

Optimierte digitale Workflows durch Assistierende Intelligenz (AI)

DEXIS™ veröffentlicht die neueste Version von DTX Studio™ Clinic.

Als treibende Kraft der Innovation in der digitalen dentalen Bildgebung kündigt DEXIS™ erweiterte AI-Funktionalitäten der preisgekrönten Software DTX Studio™ Clinic an. DTX Studio™ Clinic bietet neu AI-gestützte, automatisierte Erkennung von radiologischen Befunden auf intraoralen Röntgenaufnahmen an und unterstützt somit Kliniker in ihrer Diagnostik. Unter anderem vereinfacht diese Funktion das Aufzeigen von radiologischen Befunden und ermöglicht Ärzten, Diagnosen und Behandlungen ihren Patienten anschaulicher zu erklären. Besseres Verständnis, tieferes Vertrauen und höhere Akzeptanz können damit erreicht werden.

Die erweiterten AI-Funktionen von DTX Studio™ Clinic beinhalten ausserdem die beliebte MagicSort™ Funktion. «Bis anhin nutzte MagicSort™ AI, um Zähne auf intraoralen Röntgenaufnahmen zu erkennen und entsprechende Zahnnummerierung zuzuweisen», erklärt André Neu, Vizepräsident und Geschäftsführer von DTX Studio™. «Die Aufnahmen werden anschliessend automatisch auf dem Aufnahme-Schema platziert und dem Arzt zur Diagnostik präsentiert. Dies spart wertvolle Zeit und Aufwand und erlaubt Klinikern, sich



stattdessen auf Diagnostik, Therapie und Patienten zu konzentrieren.»


Mit der neuesten DTX Studio™ Clinic Version wurde MagicSort™ auf klinische Aufnahmen/Fotografien erweitert, welche erkannt, ausgerichtet, sortiert und auf einem Aufnahme-Schema angeordnet werden. Der manuelle Arbeitsaufwand wird hiermit weiter minimiert und der Röntgenbefund mit klinischen Bildern angereichert.

«Ich arbeite mit DTX Studio™ Clinic wie mit einem virtuellen Assistenten», sagt Dr. Joe Mehranfar, DMD, ABOI/ID. «Die intelligente Erkennung, Anordnung und Ausrichtung meiner 2D-Röntgenaufnahmen spart Zeit und Aufwand, wodurch mir mehr Zeit für Diagnostik und Behandlung meiner Patienten zur Verfügung steht. Innerhalb weniger Minuten sind die benötigten Aufnahmen bereit für Diagnostik und Planung sowie für eine verblüffende Präsentation dem Patienten gegenüber.»

«Eine weitere AI-Anwendung findet mit der SmartFusion™ Funktion statt. Hochwertige Intraoralscans werden dabei automatisch mit DVT-Scans fusioniert, wobei hochdetaillierte, akkurate 3D-Ansichten der zugrunde liegenden Anatomie resultieren. Ein weiteres Beispiel dafür, wie die Funktionen von DTX Studio™ Clinic zusammenarbeiten, um einen nahtlosen digitalen Workflow mit nur einer Software zu ermöglichen», fügt André Neu hinzu.

Die neueste Version von DTX Studio™ Clinic beinhaltet jedoch noch weitere AI-gestützte Funktionen. «Eine der spannendsten AI-Funktionen in DTX Studio™ Clinic ist das automatisierte Einzeichnen des Mandibularkanal in CBCT», erklärt Neu. «Manuelles Einzeichnen ist in der Regel zeitaufwendig, zudem bilden Standard-Tools das Lumen des Kanals häufig nicht korrekt ab. Die AI in DTX Studio™ Clinic erspart Ärzten diesen manuellen Schritt, was zu erheblicher Zeitersparnis und optimierter Patientensicherheit bei komplexen Eingriffen führen kann.»

Aufgrund der kontinuierlichen Entwicklung und Innovation wurde DTX Studio™ Clinic zum zweiten Jahr in Folge der Cellerant Award verliehen sowie von Ärzten hoch gelobt.

«DEXIS™ hat sich dazu verpflichtet, Praxen zu ermöglichen, die Vorteile der Digitalen Zahnmedizin zu nutzen und dadurch Effizienzsteigerung und optimierte Patientenergebnisse zu erzielen», sagte JC Kyrillos, SVP und Präsident, Diagnostics & Digital Solutions. 

EH Germany GmbH
Tel.: +49 221 50085115
www.dexis.com

Softwareinnovationen bei der Bildgebung auf der IDS 2023


Jordi Röntgentechnik AG gibt ein Update.

Roman Kalt und Adrian Müller von der Jordi Röntgentechnik AG besuchten auf der IDS 2023 in Köln die Aussteller im Bereich der Bildgebung. Sie konzentrierten sich dabei auf Neuheiten, Entwicklungen und Trends, die das Potenzial haben, die Bedürfnisse ihrer Kundschaft abzudecken. Hier geben sie ein Update zu Neuheiten und Innovationen:



- **Morita** präsentiert verschiedene interessante Softwareinnovationen. In einer ersten Phase soll eine MAR-(Metall-Artefakt-Reduktions-)Software in die i-dixel Software integriert werden. Wir werden zu gegebener Zeit detailliert darüber informieren. Das Unternehmen hat zwei sehr attraktive IDS-Aktionen, die bis zum 30. Juni 2023 laufen: das R100 ab CHF 69'000 und das X800 ab CHF 89'000.
- **Carestream Dental** präsentiert den kompakten und neu auch netzwerkfähigen Speicherfolienscanner CS 7200 Neo. Dank der «Scan & Go»-Technologie wird der korrekte Austausch von Patientendaten im Alltag erleichtert. Zudem produziert dieses Gerät mit der integrierten grossen Auswahl an Bildbearbeitungsfiltern Bilder in herausragender Qualität.
- **Dentsply Sirona** zeigt mit DS Core eine cloudbasierte Lösung mit 15 TB Cloudspeicher, die verschiedene DS Core-Services bietet. Mit DS Core wird eine gesetzeskonforme Zusammenarbeit unter Zahnärzten unterstützt; so können Zahnärzte Patientendaten per Mausclick gemeinsam nutzen oder von verschiedenen Standorten darauf zugreifen.

- **Dürr Dental** stellte die neuste Generation Speicherfolienscanner VistaScan Mini View 2.0 vor. Dieser Scanner liefert die gewohnt hohe Bildqualität sowie Flexibilität über alle intraoralen Formate hinweg sowie ein effizientes und einfaches Handling bei der Digitalisierung von Speicherfolien. Neu sind die zusätzlichen intelligenten Softwarefunktionen wie automatische Bildrotation, Falschseiten-Belichtungserkennung und die automatische Speicherfolienqualitätsprüfung. Diese neuen Funktionen in Verbindung mit den VistaScan Speicherfolien IQ steigern die Effizienz im Arbeitsablauf und die Praxis spart wertvolle Arbeitszeit.
- **CoSi dental** zeigt die herstellerübergreifende PACS-(Picture-Archiving-and-Communication-System-)Software «dennis». Seit der Lancierung werden laufend neue Anbindungen von bildgebenden Systemen von verschiedensten Herstellern realisiert, und so entwickelt sich «dennis» zur zentralen Bildverarbeitungssoftware in der Praxis. Gleichzeitig werden zunehmend Produkte von Drittanbietern wie zum Beispiel nistic, eine unterstützende Software zur Kariesdiagnostik, in die «dennis» Software integriert.
- **GoodDrs** präsentieren gleich mehrere neue, kabellose intraorale Kameras: Die Dr's cam Air und die Whicam Air mit einer etwas längeren Akkulaufzeit. Zudem wurde die Whicam M mit einem neuen WIFI-Modul gezeigt. Alle Kameras sind mit vielen Zusatzfunktionen und einer sehr hohen Auflösung bestückt. Dank des neuen TWIN-Treiber werden die Integration in eine Drittsoftware sowie der Aufnahmeablauf zusätzlich vereinfacht.

Unser Fazit: Die Hersteller konzentrieren sich auf Softwareinnovationen. Mit intuitiver und mit künstlicher Intelligenz ausgestatteter Software können Arbeitsabläufe optimiert und vereinfacht werden. Gleichzeitig wird alles komplexer und die Softwarelösungen gewinnen in jeder Praxis an Bedeutung. Das Team von Jordi Röntgentechnik hat diesen Trend schon vor Jahren erkannt und beschäftigt sich täglich intensiv mit den verschiedenen Lösungen. So können wir Sie bei der Evaluation klar begleiten, damit Sie im Praxisalltag präzise durchleuchten können. 

Jordi Röntgentechnik AG
Tel.: +41 61 417 93 93
www.rxtch.ch

Sterile Instrumente auf die beste Art

ASTRODENT – all sterile by RODENT.



Microcopy ist seit 1989 der führende Hersteller von sterilen Dentalinstrumenten zum Einmalgebrauch. Um Ihnen als Behandler die gesetzkonforme Dokumentation Ihrer rotierenden Kleininstrumente bedeutend zu erleichtern und Ihren Patienten die Sterilität der Instrumente zu garantieren, haben wir unser Sortiment um die Linie ASTRODENT – all sterile by RODENT um die Sterilprodukte der Firma Microcopy ergänzt.

Ihre Vorteile mit vorsterilisierten Instrumenten

Single-Patient-Use-Instrumente bieten viele Vorteile, wovon der wichtigste die Hygiene inklusive der gesetzlichen Vorgaben betrifft. Mit der Verwendung von sterilen Instrumenten kann jegliche Kreuzkontamination ausgeschlossen werden. Zudem entfällt der zeit- und dokumentationsintensive Aufbereitungsaufwand, wodurch zusätzlich ein potenzielles Verletzungsrisiko bei Reinigung und Kontrolle, vor allem bei spitzen und scharfen Instrumenten, ausgeschlossen werden kann.

Neben der Kostenersparnis bei der Aufbereitung und der zugehörigen Dokumentation bieten Single-Use-Instrumente den Vorteil, dass die Schnittleistung der eines neuen Instruments entspricht, wodurch die Behandlungszeit erheblich reduziert werden kann.

Bieten Sie jedem Ihrer Patienten eine optimale Schnittleistung bei garantierter Sterilität und dem Ausschluss jeglicher Kontamination der Instrumente. Nebenbei reduziert die Verwendung von Single-Use-Instrumenten den Arbeitsaufwand und das Verletzungsrisiko Ihrer Mitarbeitenden im Zuge der manuellen Reinigung und der optischen Kontrolle.

ASTRODENT – all sterile by RODENT bietet Ihnen mit Microcopy ein «State of the Art»-Sortiment rund um Diamant- und Hartmetallinstrumente für die Sicherheit Ihrer Patienten und Ihres Praxisteam. 

Microcopy

Vertrieb in der Schweiz:

Rodent AG

Tel.: +41 71 763 90 60
www.rodent.ch

ASTRODENT
all sterile by RODENT